CVJM in Leipzig

Ausgabe 03 | 2024

DER ANZEIGER

INFORMATIONEN FÜR FREUND*INNEN DER CVJM-ARBEIT IN LEIPZIG

CVJM in Leipzig - Orientieren. Wachsen. Leben.

Der CVJM in Leipzig richtet sich mit ganzheitlichen Freizeit- und Bildungsangeboten an Kinder, Jugendliche und Erwachsene.

Dabei bieten wir Lebenshilfe und Orientierung für eine Gottesbeziehung mit Jesus Christus.

Menschen unterschiedlicher Kulturen und Konfessionen gehören zur Vielfalt im CVJM.

Die Mitarbeiter*innen im CVJM leben authentisch ihren Glauben und bilden eine lebendige Gemeinschaft.

Wir fördern Eigeninitiative, Beteiligung und Mitverantwortung.

So ist der CVJM seit 1893 eine unverzichtbare Größe in Leipzig.

Inhalt

Angedacht..... 04

Willkommen..... 05

Save the dates: 30 Jahre CVJM-Kinder- und Jugendhaus und vieles mehr!.....09

CVJM Wochenende im Oktober.....10

Familienzentrum.....11

Der Sommer in Bildern..... 16

Sponsorenralley.....18

Junge Menschen.....19

Kinder- und Familienzentrum KiFaZ..... 20

16. Oberschule..... 22

25. jähriges Jubeläum..... 24

Verabschiedungen..... 25

Impressum..... 27

Titelbild: © Jana Neumann

Angedacht

Ein helfender Impuls

In einem Büchergeschäft holt meine Nichte das Bilderbuch “Tierisch krank” zum Vorlesen. Verschiedene Tiere haben die unterschiedlichsten Verletzungen und Krankheiten. Immer kümmert sich einer um sie. Es gibt „Heilmittel“ oder ganz viel Pflege bis am Ende alle wieder gesund sind. Ich muss schmunzeln. Wenn das nur immer so einfach und schnell wäre. Bei einem gebrochenen Bein bin ich Wochen auf Hilfsmittel angewiesen, einige Krankheiten bleiben für immer. Und dann gibt es noch die psychischen Belastungen. Wenn es doch nur EIN „Heilmittel“ oder EINE Person gäbe, die bei allem helfen könnte.

Lustiger weise lese ich einen Tag nach diesem Erlebnis zufällig folgenden Bibelvers: „Er heilt, die zerbrochenen Herzens sind, und verbindet ihre Wunden.“ Dieser Vers aus Psalm 147,3 bringt mich zum Nachdenken. Der Autor lebte als Flüchtling in einem anderen Land. Die eigene Stadt wurde zerstört. Nicht alle von uns können nachempfinden, was so eine Situation psychisch mit einem macht. Jetzt wird die Stadt wiederaufgebaut und es ist Ruhe eingekehrt. Der Autor kann wieder nach Hause. Dafür lobt er Gott in den Versen zuvor und er verkündet uns allen, dass Gott nicht nur Stadtmauer wiederaufbauen kann, er kann auch das Innere im Menschen heilen. Die Bibel ist voll von solchen Geschichten und Wundern und auch von Versprechen, die uns Gott gibt. Er will wirklich heilen und Balsam für unsere Seele sein.

Julia Penner

Willkommen

Hallo,

Mein Name ist Nisrin Yosif. Ich komme aus Syrien, aus der Stadt Qamishlo. In Syrien habe ich 12 Jahre lang als Lehrerin gearbeitet. Ich wohne seit 2016 in Deutschland und bin seit August 2024 als Erzieherin im KiFaZ-Team im CVJM. Ich spreche kurdisch, arabisch und deutsch.

Ich liebe es zu kochen und höre gerne Musik, außerdem mag ich es Menschen aus anderen Kulturen kennenzulernen. Am 20. Juni in diesem Jahr, habe ich meine Ausbildung zur staatlich anerkannten Erzieherin absolviert. Ich freue mich sehr über die Zusammenarbeit im CVJM, sowohl mit dem Team als auch mit den Familien.

Nisrin Yosif

Hallo zusammen,

mein Name ist Sarah Heber und ich bin ab dem 16.08. die Kollegin von Frau Einenkel an der Hans-Christian-Andersen Grundschule.

Ich habe mein Studium zur Sozialarbeiterin absolviert und war seitdem bereits in verschiedenen Bereichen, wie beispielsweise der ambulanten Familienhilfe oder in der Eingliederungshilfe, tätig. Nebenbei bin ich ausgebildete Hospizbegleiterin und habe große Freude

daran, mein Ehrenamt in diesem Bereich auszuüben. In meiner Freizeit gehe ich gerne tanzen, klettern, schwimmen und mache Pilates.

Ich bin eine sehr offene und kommunikative Person und habe große Freude, mit neuen Menschen in Kontakt zu treten. Gerne stelle ich mich auch bei Ihnen einmal persönlich vor und freue mich auf eine gelungene Zusammenarbeit.

Sarah Heber

Hallo,

Unsere Tochter Marla Wilhelmine wurde am 12.06. geboren. Wir sind sehr glücklich und verliebt. Am schönsten ist es, dass sie uns inzwischen auch schon oft schon ein kleines Lächeln schenkt.

Viele Grüße!

Hannah Palm

CVJM in Leipzig
“Drachenfest”
im CVJM
basteln - werkeln - spielen
Mittwoch, 16. Oktober 2024
15:00 bis 18:00 Uhr
Für Kinder mit Begleitung &
Jugendliche bis 14 Jahre
Schönefelder Allee 23a - 04347 Leipzig
gefördert durch
Diakonie
Sachsen

CVJM in Leipzig
Garteneinsatz-
Woche
25.—29. November 2024
Egal ob Vormittags
oder Nachmittags...
Lasst uns den Garten gemeinsam auf
Zack bringen! Wir freuen uns über jede
helfende Hand!
Für einen kleinen Imbiss wird gesorgt.

CVJM Wochenende im Oktober

Das CVJM-Wochenende des CVJM in Leipzig findet in diesem Jahr vom 25. bis 27.10.2024 an einem ungewohnten Ort statt. Die Mitarbeiter*innen treffen sich im malerischen Naturfreundehaus Grethen. Dieser Ort passt perfekt zu unserem diesjährigen Thema Erlebnispädagogik und bietet eine ideale Kulisse für Austausch und Weiterbildung. Inmitten der Natur können die Teilnehmenden nicht nur neue Methoden der Erlebnispädagogik kennenlernen, sondern auch die Kraft der Gemeinschaft erleben.

Verschiedene Workshops, die sich mit Teamdynamik, Kommunikation und persönlicher Entwicklung beschäftigten, werden angeboten. Durch praktische Übungen und Outdoor-Aktivitäten konnten die Teilnehmenden die erlernten Konzepte direkt anwenden und erleben, wie sie in der Arbeit mit Kindern und Jugendlichen umgesetzt werden können.

Die Teilnehmenden haben die Möglichkeit, sich in einem ungezwungenen Rahmen besser kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen.

Der Austausch unter den Teilnehmenden wird durch offene Diskussionsrunden gefördert, in denen Erfahrungen und Ideen geteilt werden. So können wertvolle Impulse für die zukünftige Arbeit gesammelt werden.

Insgesamt soll das CVJM-Wochenende im Naturfreundehaus Grethen eine bereichernde Erfahrung sein, die nicht nur die pädagogischen Fähigkeiten stärkt, sondern auch den Zusammenhalt im Team fördert. Die Teilnehmenden sollen mit frischen Ideen und einem gestärkten Gemeinschaftsgefühl in ihre Arbeit zurückkehren.

Holger Seidel

Familienzentrum

Laufen für die Aktion Kindern Urlaub schenken

Das war uns am 15.06.2024 ein großes Bedürfnis. Drei Familien und der Geschäftsführer Herr Büchel-Bernhardt nahmen an diesem inklusiven Event der Diakonie Mitteldeutschland teil.

AKTION
Kindern Urlaub schenken

Seit Jahren schon profitieren die Familien im CVJM-Familienzentrum von der Aktion Kindern Urlaub schenken. Diese ermöglichte bisher viele Tagesausflüge, Museumsbesuche und weitere Bildungsangebote, die für alle Teilnehmenden kostenfrei waren.

Nachdem wir nass angekommen sind, haben wir 2 Stunden lang, bis zum nächsten Regensturz durchgehalten und Runden gesammelt. Die Kinder konnten sich zwischendurch auf dem Spielplatz erholen oder am Verpflegungsstand stärken. Das Sportstudio Schönefeld GbR unterstützte uns mit Walking-Stöcken für dieses Event. Insgesamt fanden wir diese Aktion toll, gut organisiert und sind bereit im kommenden Jahr noch mehr Runden zu sammeln um die Aktion auch zukünftig zu unterstützen.

Barbara Schumann

MONTAG

09:00 - 10:30 Uhr

Mütter-Kinder-Frühstück
KulturGut

14:00 - 15:00 Uhr

CV WARM UP
MUSIK, KREATIVES, SPIELE, SPORT...!

15:00 – 20:00 Uhr

Jugendtreff „CV“
(8 bis 27 Jahre)

15:00 - 17:00 Uhr

Kreativwerkstatt

15:30 - 16:15 Uhr

Familienmusik I
KulturGut
(nicht in den Ferien)

16:30 - 17:15 Uhr

Familienmusik II
KulturGut
(nicht in den Ferien)

16:30 - 19:00 Uhr

Familienspielplatz

DIENSTAG

14:00 - 15:00 Uhr

WARM UP
MUSIK, KREATIVES, SPIELE, SPORT...!

15:00 - 20:00 Uhr

Jugendtreff „CV“
(8 bis 27 Jahre)

15:30 - 16:15 Uhr

Familiensport (1-3 J.)
KulturGut

16:30 - 17:15 Uhr

Familiensport (4-6 J.)
KulturGut

18:45 – 21:15 Uhr

Indiaca
Turnhalle Gemeindeamtsstraße 8-10

16:30 - 19:00 Uhr

Familienspielplatz

ab 19:30 Uhr

Chor „Fragmente“

MITTWOCH

09:00 – 10:00 Uhr

Eltern-Kind-Gruppe
KulturGut

16:30 – 18:00 Uhr

Mädchengruppe „Wilde Mädchen“
(Teilnahme auf Anfrage)

(16:30 – 18:00 Uhr)

Jungengruppe pausiert aktuell!

18:00 - 20:00 Uhr

Selbsthilfegruppe
„Eltern mit behinderten Kindern“
1. Mittwoch im Monat
KulturGut

18:15 - 19:45 Uhr

CV-Teens
14-tägig
(Teilnahme und Infos auf Anfrage)

DONNERSTAG

14:00 - 15:00 Uhr

WARM UP
MUSIK, KREATIVES, SPIELE, SPORT...!

15:00 – 20:00 Uhr

Jugendtreff „CV“
(8 bis 27 Jahre)

16:30 - 19:00 Uhr

Familienspielplatz

19:30 – 21:45 Uhr

Volleyball
Turnhalle Stöckelstraße 45

FREITAG

15:00 – 21:00 Uhr

Jugendtreff „CV“
(8 bis 27 Jahre)

16:30 - 19:00 Uhr

Familienspielplatz

20:15 – 21:45 Uhr

Jugger
Turnhalle Goldsternstraße 23

SAMSTAG

15:00-21:00 Uhr

Jugendtreff „CV“
(8 bis 27 Jahre)
jeden 2. und letzten Samstag im Monat

15:00 – 19:00 Uhr

Familienspielplatz
(wenn „CV“-Samstag stattfindet)

SONNTAG

13:00 bis 15:00 Uhr

Jugger
im Clara-Zetkin-Park

15:00 bis 18:00 Uhr

Familiensonntag
(bis 13.10.2024)
im CVJM Außengelände

15:00 bis 18:00 Uhr

Indoor Spielplatz
(ab 03.11.2024)
KulturGut
Förderschule

Wenn nicht anders angegeben, finden die Veranstaltungen im CVJM-Haus statt. Aktuelle Terminveränderungen siehe: www.cvjm-leipzig.de

Sponsorenrallye 2024

Schluchtüberquerung im Kletterwald

Jungenauszeit

Belantis

Familienkanutour

Mädchenfreizeit

Theater im KiFaZ

Ferien for future

CVJM Sponsorenrallye am 25. Mai 2024

Rund um cool war dieses Fest. Das Kulturprogramm mündete nach den Aufführungen der „The Brave Tigers“ – Musik, Akrobatik und Tanz ganz spontan im Foyer, um dem Regen ein Schnippchen zu schlagen. „Rapper Sayes“ brachte alle wie im Vorjahr in Stimmung, und bei der Siegerehrung leuchteten die Augen vieler.

Rund 80 Fahrer*innen haben ihr Bestes gegeben, auf einen Erlös von rund 4.000 EUR können wir setzen. Dieses Jahr haben wir kein direktes CVJM-Projekt in den Fokus gestellt, sondern drei Anliegen unserer Kooperationspartner gewürdigt. Was diese mit dem Geld machen wollen und wie sie dies in den nächsten Monaten umsetzen, ist auf unserer Homepage unter www.cvjm-leipzig.de/website/de/ov/leipzig/cvjm/sponsorenrallye zu verfolgen:

Lerninseln an der Clara-Wieck-Schule
Umbauarbeiten in den neuen Räumen der Poliklinik
Ausstattung für Cleanup Leipzig

Wir danken allen Mitarbeiter*innen und Gästen für die vielen schönen Begegnungen voller Freude und Ausgelassenheit. Am 24. Mai 2025 ist es dann wieder soweit: Die 29. Sponsorenrallye startet rund um den Mariannenpark.

Aaron Büchel-Bernhardt

Junge Menschen

Besonderes Engagement verdient Ehrung - Die Goldene Ehrennadel für unsere Anja

Am Mittwoch, den 15.05.2024, fand im altehrwürdigen Festsaal des Neuen Rathauses die jährliche Verleihung der Goldenen Ehrennadel durch Oberbürgermeister Burkhard Jung für ehrenamtliches Engagement statt. Wir freuen uns sehr, dass diesmal eine unserer langjährigen Ehrenamtlichen für ihren Einsatz und ihre tatkräftige Unterstützung ausgezeichnet wurde – Anja Rehm.

Seit sie 13 Jahre alt ist, ist sie im Jugendtreff aktiv, für viele ist sie ein bekanntes Gesicht im CVJM. Ob an der Theke, bei Veranstaltungen und Festen oder seit einiger Zeit beim Wocheneinkauf für den Offenen Treff. Sie ist uns schon immer eine große Hilfe gewesen und wir schätzen Anja sehr – deshalb hat sie es auch verdient, mit dieser Ehrung ausgezeichnet zu werden. Ein schönes Signal, welches auch das Ehrenamt stärkt und heraushebt. Wir freuen uns auch weiterhin über die viele freiwillige Unterstützung, nicht nur von Anja, sondern auch von den vielen anderen ehrenamtlich Aktiven im Verein. Vieles wäre sonst nicht in dieser Form möglich.

Vielen Dank dafür und herzlichen Glückwunsch an Anja!

Antonia Hille

Kinder- und Familienzentrum KiFaZ

Familientheater begeistert große und kleine Zuschauer in der Kita und im Familienzentrum

In diesem Sommer fand vor den Ferien im KiFaZ gemeinsam mit dem Familienzentrum eine besondere Veranstaltung statt: das Familientheater. Zahlreiche Eltern und ihre Kinder versammelten sich, um gemeinsam die musikalische Geschichte der Holzwürmer Bohra und Bohris zu erleben. Die fantasievolle Geschichte handelte von den beiden Holzwürmern Bohra und Bohris, die beinahe von Noah vor Beginn seiner langen Fahrt vergessen worden wären. Beunruhigt beobachteten die beiden die emsigen Reisevorbereitungen Noahs und stellten fest, dass schon fast alle anderen Tierarten an Bord der Arche waren. Doch schließlich wendete sich alles zum Guten: Auch Bohra und Bohris durften dazugehören und erhielten ihre Bordtickets, nachdem sie versprechen mussten, die Arche nicht zu essen.
Besonders begeistert waren die Kinder von den interaktiven Elementen des Theaterstücks. Mit fröhlichen Mitmach-Liedern wie „Flieg Taube flieg“ wurden sie dazu eingeladen, aktiv an der Geschichte teilzunehmen. Gemeinsam mit den Holzwürmern lernten die kleinen Zuschauer, dass jedes Lebewesen von Gott geliebt wird. Zudem erfuhren sie, wie Gott es immer wieder barmherzig mit allen Menschen dieser Welt meint und dass jeder die Chance bekommt, einen Weg zu ihm zu finden.

Das Familientheater war ein voller Erfolg und wird sicherlich allen Beteiligten noch lange in Erinnerung bleiben. Mit Spannung und Vorfreude blickt man bereits auf die nächsten Veranstaltungen im KiFaZ gemeinsam mit dem Familienzentrum, die erneut Eltern und Kinder zusammenbringen sollen.

Franziska Köppen

Körpererkundungen/-wahrnehmung im KiFaZ

Während unserer Schließwoche, startete am 31.07 für das Team des Kinder- und Familienzentrums ein neues Projekt zu den Themen Körpererkundungen/Körperwahrnehmungen. Das Projekt beinhaltet drei Teile, welche alle von Maren Pfeiffer begleitet werden. Diese arbeitet für das Europäische Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft. Für den ersten Teil unseres Projektes durfte unser pädagogisches Team an einem Workshop teilnehmen. Hierbei ging es zunächst um wichtige Entwicklungsschritte von Kindern im Alter zwischen 1-6 Jahren (wie z.B.: Ab welchem Alter finden erste Körpererkundungsspiele statt?). Nachdem wir die Theorie in diesem Bereich noch einmal auffrischen konnten, wurde außerdem besprochen wie wir als Team, die Kinder bezogen auf die Themen Körpererkundungen und Körperwahrnehmungen unterstützen, fördern, stärken und schützen können. Hierfür haben wir mithilfe von Maren Pfeiffer mehrere Methoden angewendet und z.B.: klare Handlungsabläufe für das Team und Aktualisierungen der Konzeption ausgearbeitet.
Der Workshop konnte viele Fragen der Fachkräfte klären und Sie somit in diesen Themenbereichen sehr stärken. Im zweiten Teil sollen auch die Eltern angesprochen werden, hierfür wird Maren Pfeiffer für alle Interessierten ein Eltern-Café durchführen. Abschließend in dem dritten Teil, wird eine Reflexion des pädagogischen Teams stattfinden, um letzte Fragen klären zu können und zu überprüfen wie wir besprochene Inhalte umsetzten konnten.

Rebekka Buchmann

Aus den Schulen

Sommerfest an der 16. Oberschule

Feste soll man bekanntlich feiern, wie sie fallen. In diesem Jahr fiel die Gelegenheit auf den 13. Juni. Die Wetterfee war uns wohlgesonnen und somit stand dem Sommerfest nichts im Weg. Die „alte Dame“ (16. Oberschule) ist mittlerweile 135 Jahre alt. Darum feierten alle Schüler*innen, Eltern, Geschwister, Omas und Opas, Onkels und Tanten – also der ganze Stadtteil – einen Nachmittag zusammen auf dem Hof der 16. Oberschule. Wir öffneten unsere Tore und die Menschen aus dem gesamten Wohngebiet waren eingeladen, mit uns zu feiern. Es war ein buntes Fest, auf dem für jeden etwas geboten wurde. Auf einer Bühne wurde ein buntes Programm dargeboten, z. B. verschiedene Musikevents oder ein „Lehrer-gegen-Schüler-Quiz“. Natürlich waren auf dem ganzen Schulhof noch weitere Attraktionen zu finden. Die Besucher*innen konnten versuchen, bei einer großen Tombola super Gewinne zu ergattern. Das Tolle dabei war, dass jedes Los gewann. Die Glücksfee entschied aber schlussendlich, was jeder mit nach Hause nehmen konnte. Weiter konnten die Besucher*innen eine kleine Challenge auf dem Schulgelände absolvieren. Das Spielemobil unterstützte uns mit weiteren Attraktionen für Groß und Klein. Natürlich wurde bei so viel Anstrengung auch für das leibliche Wohl gesorgt. Der Grill wurde angeheizt und Bäcker*innen boten einen Einblick in Ihr Können. Als kleine Zugabe wurde Zuckerwatte gezaubert und natürlich wurden auch leckere Getränke angeboten. Der Nachmittag war aus unserer Sicht ein Hauptgewinn.

Holger Seidel

Meine Erfahrungen während des Praktikums in der Schulsozialarbeit

Mein Praktikum im CVJM im Bereich der Schulsozialarbeit hat mir viele verschiedene Einblicke ermöglicht. Nach vier Wochen Praktikum empfinde die Arbeit wie folgt: abwechslungsreich, bereichernd, empowernd. Ich habe in den vier Wochen verschiedene Eindrücke in der Oberschule und in der Grundschule erlangt. Hierbei gibt es zwar Unterschiede, dennoch steht einem die Schulsozialarbeit immer unterstützend an der Seite. Schüler*innen, Lehrer*innen sowie Eltern sind wichtig für die Zusammenarbeit, je nach Schule variieren die Prioritäten. In der Oberschule wurde mehr auf das Miteinander der Schüler*innen eingegangen, im Gegensatz dazu stehen die verschiedene Einzelfälle in der Grundschule im Vordergrund. Die Zeit in der Grundschule zeigte mir eine intensivere Zusammenarbeit mit Lehrer*innen und Eltern, im Gegenzug dazu wurde in der Oberschule mehr auf die Schüler*innen eingegangen. Ich habe die Schulsozialarbeit als einen essentiellen Bestandteil des schulischen Umfelds wahrgenommen, der maßgeblich zur Förderung des Wohlbefindens, der persönlichen Entwicklung und des Lernerfolgs der Schüler*innen beiträgt. Während meiner Schulzeit gab es keine Schulsozialarbeit, und im Nachhinein betrachtet hätte ich mir dies gewünscht, basierend auf den Einblicken, die ich erhalten habe.

Blerina Mustafa

Danke Dorit und Ulli

In jedem Unternehmen gibt es Dienstälteste. Am 1. September können wir Ulrich Grützner zu seinem 30. Dienstjubiläum gratulieren, ein Mann der ersten Stunde. Ganz frisch, mit Blumen und kleinen Freudentränen sagen wir Dorit Roth „Danke“. In 25 Jahren prägte sie Menschen und machte den CVJM zu einem attraktiven Ort für viele, immer mit Leidenschaft und großer Leitungsverantwortung.

Aaron Büchel-Bernhardt

Das Stadtradeln 2024 startet wieder

Am 30. August startet das diesjährige Stadtradeln mit der Radnacht und wir sind mit dabei! Bis zum 19. September sind alle eingeladen, fleißig Kilometer zu sammeln. Wer Lust hat, kommt mit unser Team:
„**CVJM in Leipzig**“ – wir freuen uns über Mitradelnde!

Antonia Hille

Adieu

Hallo Zusammen!

Nach einem ereignisreichen und lehrreichen Jahr verabschiede ich mich von meinem Freiwilligen Sozialen Jahr beim KiFaZ des CVJM in Leipzig Es war eine Zeit voller wertvoller Erfahrungen, in der ich viel gelernt und mich persönlich weiterentwickelt habe. Ich möchte mich hier bei allen Kolleg*innen und besonders bei meinem Team bedanken, die mich in dieser Zeit begleitet und unterstützt haben. In meinem nächsten Lebensabschnitt werde ich in Stuttgart Mechatronik Dual bei Bosch studieren. Ich freue mich auf die neuen Herausforderung. Ich bin dankbar für die gemeinsame Zeit und hoffe, dass sie unsere Wege vielleicht eines Tages wieder kreuzen.

Amrei Lemke

Auf ein Wiedersehen!

Nach nun fast drei Jahren beim CVJM und an der Hans-Christian-Andersen Schule ist es für mich an der Zeit, mich zu verabschieden. Mit einem Herzen voller Dankbarkeit blicke ich auf die vergangenen Jahre zurück. Diese Zeit war geprägt von wertvollen Erfahrungen, lehrreichen Momenten und vielen wunderbaren Begegnungen. Ich habe in dieser Zeit so viel gelernt und bin tief berührt von den vielen tollen Gesprächen und von der Herzlichkeit, die mir vom gesamten Team entgegengebracht wurde. Dafür möchte ich mich von Herzen bedanken. Ich gehe mit einem Koffer voller Erinnerungen und einem Lächeln im Gesicht, wissend, dass ich immer ein Stück CVJM in mir tragen werde. Danke für alles und auf ein baldiges Wiedersehen!

Luisa Madaj

Hey Leute,

jetzt ist es soweit – ein Jahr geht wirklich schneller rum als man denkt. Meine Zeit hier im CVJM war richtig schön. In diesem Jahr hatte ich so viele tolle Momente im CV und der Mädchengruppe. Anfangs viel es mir zwar noch schwer meine eigenen Gruppenstunden und Warm-ups zu planen, aber ich hatte immer ein tolles Team was mir geholfen und mir viel für mein weiteres Leben beigebracht hat. Vielen Dank für dieses tolle Jahr im CVJM. Und an die Kids und Jugendlichen im CV: Ich werde euch vermissen.

Charlotte Heinrich

Wir verabschieden uns von Martin Gericke welcher 4 Jahre als Pädagoge Teil unseres KiFaZ-Teams war. Die Kinder erinnern sich gern an Momente, in denen sie gemeinsam mit Martin gesungen und musiziert haben. Sie erzählen von Experimenten im Konstruktionsraum, Ausflüge in den Park und auf Spielplätze, oder das Bauen von Höhlen und gemeinsamen Herumalbern. Das KiFaZ-Team wünscht Martin alles Gute für seine neuen Lebenswege.

Wir bedanken uns auf diesem Weg ganz herzlich bei Adjo Emefa Tchalla und Ama Therese Eklou - unsere FSJler*innen aus Togo, die uns für 1,5 Jahre tatkräftig begleitet haben! Danke für das gemeinsame voneinander Lernen und Lachen! Im nächsten Anzeiger werden die beiden sich noch verabschieden.
Alles Gute für euch!

Euer CVJM-Team in Leipzig

IMPRESSUM

Im Vorstand des CVJM arbeiten:
Katja Berngruber, Aaron Büchel-Bernhardt, Sebastian Freitag, Johanna Leicht, Michael Lesch, Göran Michaelsen

Mitarbeiter*innen der Jugend- und Jugendsozialarbeit:
Aaron Büchel-Bernhardt (Leitender Sekretär), Antonia Hille, Danilo Hutt, Pauline Inhof, Andreas Maier-Pöschko, Anna Mink, Hannah Palm (Elternzeit), Dorit Roth, Teréz Sallai, Anakin Gaudel (FSJ), Holger Seidel, Christin Schreiter, Susann Vahle-Westerhoff, Susan Stey, Leonore Schödel (FSJ), Marlene Rietschel, Tanja Einenkel, Sarah Heber

Mitarbeiter*innen der CVJM-KITA gGmbH:
Ines Berkemeier, Adjo Elom Ametepe (FSJ), Leoni Flemmig (Familienzentrum), Laura Graßhoff, Ullrich Grützner (Haustechnik), Ute Hellmann (Küche), Franziska Köppen, Sophia Luzius (Elternzeit), Jana Neumann, Barbara Schumann (Verwaltung und Familienzentrum), Tabea Werner (Leiterin KiFaZ), Jennifer Vogel, Julia Penner, Eric Hiller, Rebekka Buchmann, Nisrin Yosif, Khary Yuliana Gamarre Alegre (FSJ)

Herausgeber: CVJM Leipzig e. V.
Inhalt: Vorstand des CVJM Leipzig e. V.
Texte: Autor*innen sind unter den Texten angegeben
Layout: Anna Mink
Redaktionsschluss:
12. August 2024
Nächster Redaktionsschluss:
11. November 2024

Wir verwenden im Plural die *-Regelung, um nicht nur Frauen und Männer gleichermaßen einzubeziehen, sondern auch Menschen, die sich nicht als Frau oder Mann begreifen oder als Kind noch kein Geschlecht zugeschrieben bekommen haben. Damit möchten wir für mehr Geschlechtergerechtigkeit in unserer Gesellschaft sensibilisieren.

CVJM in Leipzig

KONTAKT

CVJM-Haus Schönefelder Allee 23a 04347 Leipzig

Telefon CVJM Kinder- und Jugendprojekte
0341 - 26 67 55 40
Telefon CVJM-Geschäftsstelle
0341 - 26 67 55 40
Telefon CVJM-Kindertagesstätte
0341 - 26 67 55 420

www.cvjm-leipzig.de
info@cvjm-leipzig.de

Bankverbindung CVJM Leipzig e.V.
DE74 5206 0410 0008 0073 81
Evangelische Bank eG

Bankverbindung CVJM-KITA gGmbH
DE36 5206 0410 0008 0254 28
Evangelische Bank eG